

Installation auf EliteBook Folio 1040 G3: Fragen zu Triple-Boot

Beitrag von „martin#001“ vom 18. August 2025, 20:05

Hallo zusammen,

ich möchte meinen Haupt-Rechner neu aufsetzen und habe vor, Windows 11 neu zu installieren. Mein Plan ist es, danach macOS, Windows und AxOS als Triple-Boot zu nutzen.

Mein Problem ist, dass Windows 11 bei der Installation die EFI-Partition überschreibt. Wenn ich danach OpenCore wiederherstelle, bootet Windows nicht mehr.

Hat jemand ne Ahnung, wie ich alle hinkriege? Zumal Windoof dann die ACPI nimmt, was er nicht soll...

Vielen Dank im Voraus für eure Hilfe! So, und ich les mir schon mal den zugehörigen Thread Windows über OpenCore durch.

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 18. August 2025, 20:26

Schau dir mal das an <https://github.com/RefindPlusRepo/RefindPlus>

Ist ein Boot-Manager der sowohl Windows, Mac und Linux kann.

Natürlich gibt es auch passende Oberflächen dafür <https://refind-themes-collection.netlify.app/>

Diesen hatte ich früher auch benutzt.

Funktionierte mit OZM und auch mit OC.

Beitrag von „Nio82“ vom 18. August 2025, 20:28

[martin#001](#)

Windows installiert seinen Boot Manager auch in die EFI Partition. Du darfst denb EFI Ordner nicht einfach löschen wenn du deinen OpenCore wieder herstellst. Im EFI Ordner befindet sich ein Unterordner namens Microsoft. Der beinhaltet den Boot Mananger. Der Ordner muss erhalten bleiben. Aber den Ordner "BOOT" mit der "BOOTx64.efi" Datei musst du ersetzen, sonst findet das Bios OpenCore nicht.

Beitrag von „martin#001“ vom 19. August 2025, 14:02

[Bob-Schmu](#) und [Nio82](#), na dann guck ich mir heut Abend an...

PS: Warum druckt mein Drucker nicht? Ah, jetzt!

Wie ist dass denn mit dem Refindplus, da kann ich dann den Windoof-Bootmanager und OpenCore reinpacken und wählen, welches ich will?

Beitrag von „bluebyte“ vom 19. August 2025, 15:13

So einfach ist das nicht. Der Bootmanager muss mit Texteditor konfiguriert werden. Habe ich vergangene Woche auch eingerichtet.

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 19. August 2025, 16:32

[Zitat von martin#001](#)

Wie ist dass denn mit dem Refindplus, da kann ich dann den Windoof-Bootmanager

und OpenCore reinpacken und wählen, welches ich will?

Bei RefindPlus findet man eine config.conf, die man mit einem Texteditor öffnen kann, um den EFI Pfad anzugeben. Es sind bereits einige Einträge vorhanden, die man sich einfach anschauen kann, das ist in der Regel selbsterklärend.

Beitrag von „martin#001“ vom 19. August 2025, 19:20

Geht klsr, ich gucks mit mal an.

[Bob-Schmu](#) und [bluebyte](#): Ihr habt das ja genutzt, wie schieb ich das Zeug dann korrekt auf den Rechner und wie sieht die Dateistruktur für das fertige Teil aus? Ich hab in jeglicher

Dokumentation geguckt, aber



Beitrag von „bluebyte“ vom 19. August 2025, 20:13

Guckst und liest du mal hier. Arkturus und ich sind da schon eine ganze Zeit am Diskutieren. Für uns ist das auch Neuland.

Beachte, dass du dich nicht versehentlich aussperrst.

Kann passieren, wenn man nicht aufpasst.

Am besten du hast immer einen Notafallstick mit der aktuellen EFI womit du ins Mac OS kommst. Da darf wirklich nur Opencore drauf sein. Also /EFI/BOOT und /EFI/OC

[Windows über Opencore](#)

Beitrag von „Nio82“ vom 19. August 2025, 21:42

[martin#001](#)

Was dein Problem war warum Windows nicht bootet & wie du es behebst hab ich dir erklärt. Und wenn du dann als 3. System ein Linux installierst kannst du dessen Bootloader auch über OpenCore starten, so wie den von Windows.

Mach ich auf meinen Install Sticks auch nicht anders. Da hab ich die macOS Installer drauf & ein Linux Live System (PartedMagic) & das starte ich ganz normal mit OpenCore.

Probier diesen simplen Weg erstmal aus bevor du jetzt mit war ganz neuem wie Refind anfängst zu basteln.

Beitrag von „martin#001“ vom 3. Oktober 2025, 19:46

Läuft soweit jetzt, OpCore Simplify EFI ging direkt, RefindPlus hatte die KI in 3 Sekunden den Code parat.